

# Wissenswertes zu den Städten









## Mölln

Die Till-Eulenspiegel-Stadt lässt sich gut zu Fuß erkunden, insbesondere bei einem der unterhaltsamen Stadtfeste, oder vom Wasser aus mit einem kleinen Leihboot sowie auf einer Schiffsrundfahrt. Neben den bekannten Sehenswürdigkeiten am historischen Marktplatz mit St.-Nicolai-Kirche, Rathaus und Till-Eulenspiegel-Brunnen besitzt die Altstadt viele schöne alte Fachwerkhäuser. Neueren Datums sind die unzähligen unglaublich ideenreich dekorierten Hauseingänge. Die Möllner haben da wohl einen heimlichen Wettbewerb. Einen hinreißenden Blick auf die Silhouette von Mölln über den Ziegelsee bei Abendsonne bietet die Hafemole nahe dem Bahnhof. Einen malerischen Ausblick erhalten Sie auch vom Nordufer des Schulsees oder vom Schiffsanleger am Stadtsee.



Seit 2017 müssen laut Beschluss der Stadtverwaltung erwachsene Tagesgäste in Mölln € 2 Kurabgabe zahlen. In der Nebensaison ist es immerhin nur € 1,50. Bei Verstößen beträgt die Strafe € 500. Wie das kontrolliert wird, ist noch nicht bekannt. 2017 stand jedenfalls noch kein Ticketautomat.

## Tipps für Mölln

-  Touristeninformation Mölln, Am Markt 12, 23879 Mölln, ☎ 045 42/856 88 90,  [info@moelln-tourismus.de](mailto:info@moelln-tourismus.de),  [www.moelln-tourismus.de](http://www.moelln-tourismus.de), verschiedene spannende Stadtführungen
-  Café am Markt, Am Markt 3, 23879 Mölln, ☎ 045 42/865 69, 🕒 Mo, Mi, Do, Fr 12:00-23:00, Sa/So/Feiertag 9:00-23:00, kleines, uriges Café in einem alten Fachwerkhaus am historischen Marktplatz an der Kirche, alle Gerichte in hoher Bioqualität zu normalen Preisen
-  Möllner Museum, Historisches Rathaus, Am Markt 12, 23879 Mölln, ☎ 045 42/83 54 62,  [www.moellner-museum.de](http://www.moellner-museum.de), 🕒 1.4.-31.10. Mo-Fr 10:00-19:00, Sa/So 10:00-17:00, 1.11.-31.3. Mo-Fr 10:00-17:00 und Sa/So 11:00-16:00, Erw. € 2,50, Kind 6 bis 14 J. € 1, Kombiticket mit Eulenspiegelmuseum: Erw. € 4, Kind 6-14 J. € 1,50, viel Wissenswertes über Mölln
-  Eulenspiegelmuseum, Am Markt 2, 23879 Mölln, ☎ 045 42/82 93 71,  [www.moellner-museum.de](http://www.moellner-museum.de), 🕒 1.5.-31.10. Mo-Fr 10:00-13:00 und 14:00-17:00, Sa/So 11:00-17:00, 1.11.-30.4. Mo-Fr 14:00-16:00, Sa/So 11:00-13:00 und 14:00-

16:00, Eintritt wie Möllner Museum, lohnt sich nur, wenn der Mythos Till Eulenspiegel und seine Narreteien nicht richtig bekannt sind



Schiff und Boot Morgenroth, Am Stadtsee, 23879 Mölln, ☎ 045 42/38 88, ✉ info@schiffundboot.de, 🌐 www.schiffundboot.de, mit der MS Till die Möllner Seen auf der 3-Seen-Fahrt oder auf der Schleusenfahrt den Elbe-Lübeck-Kanal erleben, 📅 April bis Sept., Erw. € 11 bzw. € 16, Kind 4-14 J. € 6 bzw. € 10



Schiff und Boot Morgenroth, Bootsverleih, 📅 April-Okt.

Bei den Eulenspiegel-Festspielen wird der Narr wieder lebendig, wenn auf dem Marktplatz sein Leben und Wirken dargestellt wird. Sie finden nur alle drei Jahre statt.

Die nächsten sind 2021. Infos bei der 🗨 Touristeninformation

## Lauenburg







Vom Askanierblick im Fürstengarten ergibt sich von oben ein umwerfendes Stadt-Land-Fluss-Panorama. Das Wahrzeichen Lauenburgs steht unten am Elbufer – die Figur „Rufer“. Was der Schiffer über das Wasser schreit, bleibt der Fantasie überlassen. Die Geschichte der Schifferstadt Lauenburg ist eng mit der Elbe und den angrenzenden Flüssen und Kanälen verwoben. Schließlich verdankt sie ihren einstigen Wohlstand den Wasserhandelswegen. 1.000 Jahre Schifffahrt können Sie anschaulich im Elbschiffahrtsmuseum erleben. Anfassen ist hier ausdrücklich erwünscht. Viele Ausstellungsstücke sind mit Aktionen verbunden. Das ist insbesondere für Kinder interessant.

Beim Bummel durch die Altstadt vermitteln die reich verzierten Fassaden der Fachwerkhäuser einen Eindruck des einstigen Reichtums. Viele Künstler haben sich dort niedergelassen, so wie Christian Kleinfeld. Er ist Meister der Fleckentechnik. Im Haus Nr. 79 von Art Service präsentiert der freischaffende Maler, Designer und Musiker seine Bilder im Stil des Neoimpressionismus. Statt selbst den Pinsel in die Hand zu nehmen, hat er mittlerweile eine geniale Maschine erfunden. Als Bauteile wurden sogar Legosteine verwendet. Eine Nadel wird computergesteuert in Farbe getunkt und tropft an festgelegter Stelle ab. Je nach Nadelstärke wird der Fleck unterschiedlich groß. Hunderte Farbtöne in vielen Schichten lassen die Bilder lebendig wirken.

So wie viele Lauenburger war auch Kleinfeld 2013 von dem Hochwasser betroffen. Kummer durch Überflutungen sind die Anwohner der Altstadt ja gewohnt. Dennoch überraschte diese Höchstmarke von 9,58 m alle. An einer Schauwand sind die Pegelstände der Elbe aus vielen Hochwasserjahren vermerkt. Die Schäden an den Häusern sind teilweise immer noch zu sehen. Christian

Kleinfeld bewies Galgenhumor. Für 5 € bot er damals Führungen durch den vollgelaufenen Keller an. Eine Familie nahm es für bare Münze. Der Künstler veranstaltete eine gruselige Kellerführung mit lauernden Gespenstern in den Ecken. Statt Geld zu nehmen, verschenkte er dann seine gerade getrocknete Sammlung von Urlaubswährungen an das kleine Mädchen.

## Tipps für Lauenburg

-  Touristeninformation Lauenburg, Elbstr. 59, 21481 Lauenburg, ☎ 041 53/590 92 20,  [www.lauenburg-tourismus.de](http://www.lauenburg-tourismus.de), 🗓 Nov.-Febr. tgl. 10:00-16:00 (feiertags geschlossen), März-Okt. Mo-Fr 10:00-18:00, Sa/So/feiertags 10:00-17:00
-  Elbschiffahrtsmuseum, Elbstr. 59, 21481 Lauenburg, ☎ 041 53/590 92 19, 🗓 Nov.-Febr. tgl. 10:00-16:00 (feiertags geschlossen), März-Okt. Mo-Fr 10:00-18:00, Sa/So/feiertags 10:00-17:00, Erw. € 5, Kind 6-16 J. € 3, kein Zutritt für Hunde
- ◆ Palmschleuse (ausgeschildert), älteste Kammerschleuse Europas, eine der zahlreichen Schleusen des Stecknitzkanals, südliches Elbufer am östlichen Stadtrand, 2,6 km von der Kirche entlang der Elbe
- ◆ Mühlenmuseum, Bergstr. 17, 21481 Lauenburg, ☎ 041 53/58 90, 🗓 tgl. ab 10:00, Erw. € 2, Kind € 1, 1871/73 erbaute Holländermühle, höchstes Wahrzeichen Lauenburgs und südlichster Aussichtspunkt Schleswig-Holsteins
- ◆ Stadtführung „Leben mit dem Hochwasser“, 1 Std. 30 Min., pro Führung € 50, Infos bei der  Touristeninformation
-  Kultur- und Kneipennacht Anfang März, Veranstaltungsmeile mit Livebands, Lesungen, Theater, Kunst und Vorträgen, reichhaltiges Angebot in den vielen tollen Kneipen, Gaststätten, Ateliers und Museen, Infos bei der  Touristeninformation